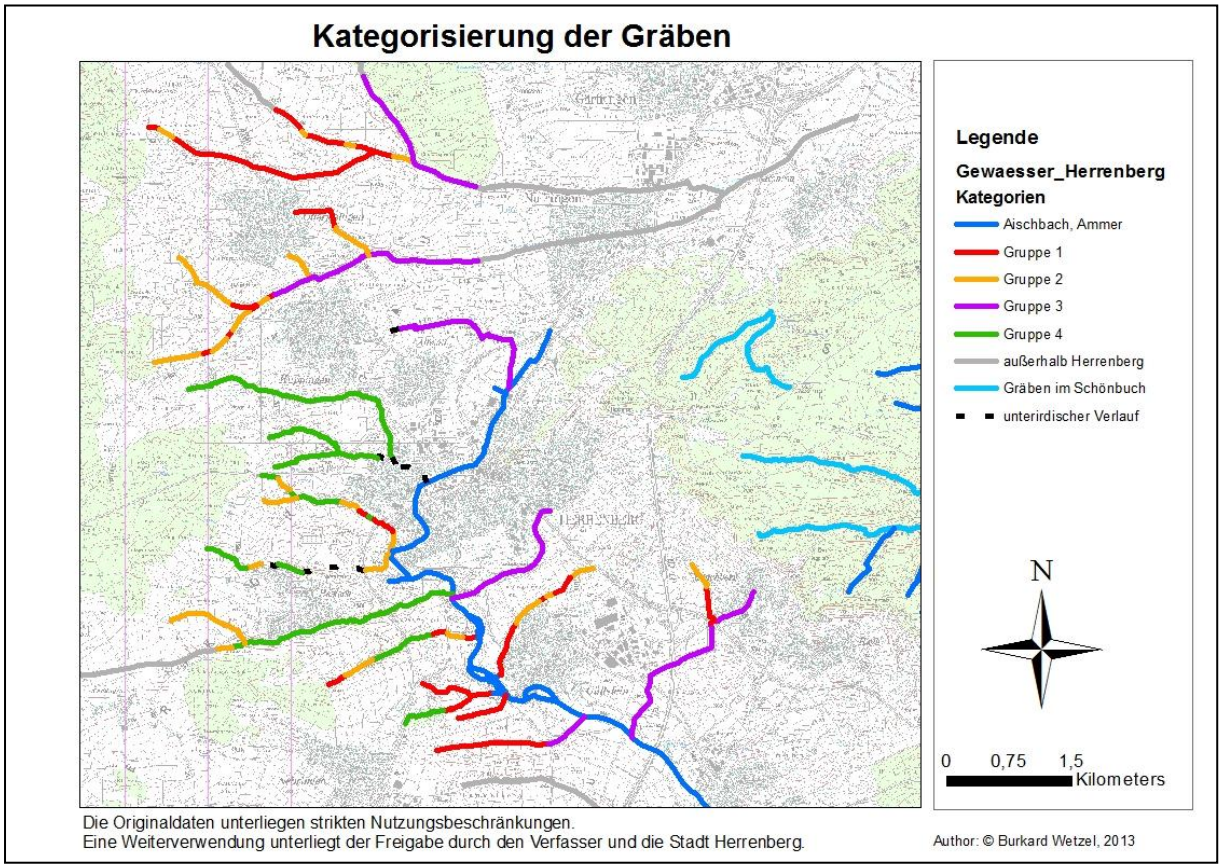
Grabenpflegehandbuch
der
Gemeinde Herrenberg

Inhaltsverzeichnis

1. Einteilung der Gräben 2
2. Pflege 4
2.1 Pflegeziel 4
2.2 Pflegemaßnahmen 4
2.3 Pflegeturnus 4
2.4 Zeitpunkt der Unterhaltungsmaßnahmen 5
2.5 Besonderheiten 5
3. Gräben 6
3.1 Hungergraben 6
3.2 NN-Graben / Tief-Gässlesgraben 6
3.3 Wehlinger Graben mit Seitengräben 7
3.4 Buchtaler Graben 7
3.5 Langenbrunnengraben/Zweiter Graben/Steingraben 8
3.6 Bompertalgraben/Holdergraben/Haldengraben 8
3.7 Buchgraben mit Nebengraben 9
3.8 Klettentalgraben 9
3.9 Furtgraben/Metzenbrunnengraben/Zinsgraben 10
3.10 Meißenbrunnengraben 10
3.11 Salzgraben/Brunnengraben 11
3.12 Gutleuthaustalgraben/Tiefe-Telle-Graben 11

1. Einteilung der Gräben



Gruppe 1: Trockenfallende Gräben ohne Strukturen .

- trockenfallend
- keine Strukturen
- nur Gras, keine besondere Vegetation

Gruppe 2: Trockenfallende Gräben mit begleitenden Gehölz-Strukturen

- meist trockenfallend
- Strukturen in Form von Gehölz

Gruppe 3: Gräben mit Gehölz-Strukturen u. wasserführend oder meist wasserführend
→ hohes ökologisches Entwicklungspotential

- wasserführend bzw. feuchte bis nasse Gewässersohle
- strukturreich

Gruppe 4: Gräben in einem wasserwirtschaftlich und ökologisch guten Zustand
→ keine regelmäßige Pflege notwendig

- tiefe mitunter sehr breite Gräben mit teilweise schluchtartigem Charakter
- teilweise sehr hoher Totholzanteil
- aufgrund der Dimension keine regelmäßige Pflege notwendig
- nur gegebenenfalls an Durchlässen und entlang von Wegen regelmäßige Pflege

2. Pflege

2.1 Pflegeziel

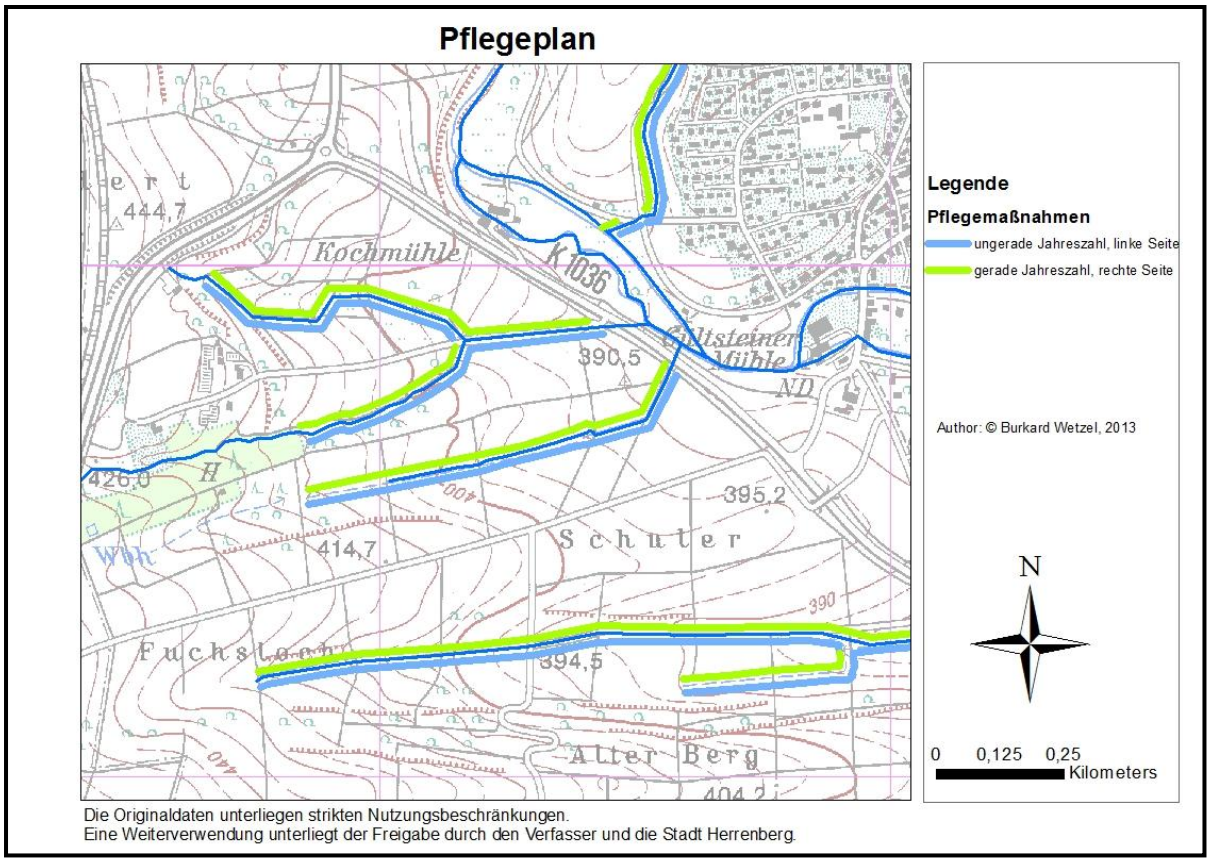
Entwicklung einer permanenten Struktur in Form eines Hochstaudensaums, der nicht an eine Grabenseite gebunden ist und maximal 2 Jahre Zeit hat sich zu entwickeln.
Hochstaudensaum:
Holzige oder verholzte, höherwachsende Pflanzen, die über die normale Krautflora hinaus wachsen. Sie bieten v.a.Struktur als Singwarten für Vögel oder dienen diesen als Nahrungsquelle und erfüllen somit eine wichtige ökologische Funktion.

2.2 Pflegemaßnahmen

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4
Mulchen	x	x		
Mähen + Abräumen			x	
Kontrolle in größeren Abständen				X
Aufwertungsmaßnahmen in Form von Gehölzpflanzungen in bestimmten Abschnitten	x			

2.3 Pflegeturnus

Es soll so gepflegt werden, dass permanente Strukturen entlang der Gräben vorhanden sind. Uferböschungen sollen deshalb jeweils im zeitlich versetzten Turnus nur halbseitig gepflegt werden.



- Gerade Jahreszahl: rechtsseitige Grabenböschung (grün)
- Ungerade Jahreszahl: linksseitige Grabenböschung (blau)

2.4 Zeitpunkt der Unterhaltungsmaßnahmen

Der Zeitpunkt der Unterhaltungsmaßnahmen sollte möglichst **September/Oktober** sein, weil dann die meisten Pflanzen ausgesamt haben. Die Insekten haben ihre Entwicklung abgeschlossen und ihre Ruhezeit hat noch nicht begonnen.

2.5 Besonderheiten

Schilf

- Einseitige Mahd im vierjährigen Turnus + Abräumen des Schnittgutes (betrifft nur den Unterlauf des Buchtaler Grabens)

Durchlässe

- 5-10 m <u>beidseitige</u> Mahd der Uferböschungen

3. Gräben

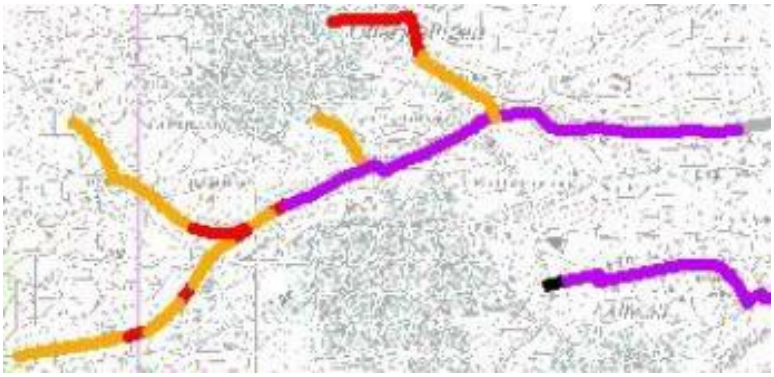
3.1 Hungergraben

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4
Mulchen	x	x		
Mähen + Abräumen			x	
Kontrolle in größeren Abständen				X
Aufwertungsmaßnahmen in Form von Gehölzpflanzungen in bestimmten Abschnitten	x			

3.2 NN-Graben / Tief-Gässlesgraben

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4
Mulchen	x	x		
Mähen + Abräumen			x	
Kontrolle in größeren Abständen				X
Aufwertungsmaßnahmen in Form von Gehölzpflanzungen in bestimmten Abschnitten	x			

3.3 Wehlinger Graben mit Seitengräben



	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4
Mulchen	x	x		
Mähen + Abräumen			x	
Kontrolle in größeren Abständen				x
Aufwertungsmaßnahmen in Form von Gehölzpflanzungen in bestimmten Abschnitten	x			

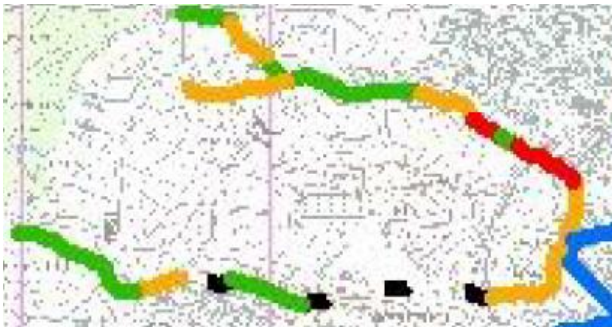
3.4 Buchtaler Graben

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4
Mulchen	x	x		
Mähen + Abräumen			x	
Kontrolle in größeren Abständen				x
Aufwertungsmaßnahmen in Form von Gehölzpflanzungen in bestimmten Abschnitten	x			

3.5 Langenbrunnengraben/Zweiter Graben/Steingraben

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4
Mulchen	x	x		
Mähen + Abräumen			x	
Kontrolle in größeren Abständen				x
Aufwertungsmaßnahmen in Form von Gehölzpflanzungen in bestimmten Abschnitten	x			

3.6 Bompertalgraben/Holdergraben/Haldengraben

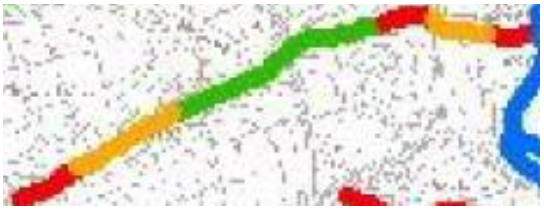


	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4
Mulchen	x	x		
Mähen + Abräumen			x	
Kontrolle in größeren Abständen				x
Aufwertungsmaßnahmen in Form von Gehölzpflanzungen in bestimmten Abschnitten	x			

3.7 Buchgraben mit Nebengraben

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4
Mulchen	x	x		
Mähen + Abräumen			x	
Kontrolle in größeren Abständen				x
Aufwertungsmaßnahmen in Form von Gehölzpflanzungen in bestimmten Abschnitten	x			

3.8 Klettentalgraben



	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4
Mulchen	x	x		
Mähen + Abräumen			x	
Kontrolle in größeren Abständen				x
Aufwertungsmaßnahmen in Form von Gehölzpflanzungen in bestimmten Abschnitten	x			

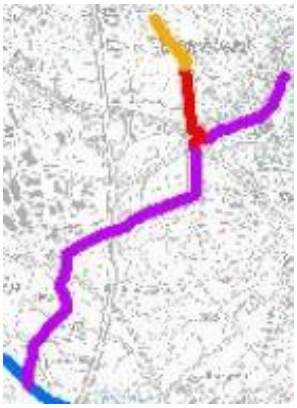
3.9 Furtgraben/Metzenbrunnengraben/Zinsgraben

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4
Mulchen	x	x		
Mähen + Abräumen			x	
Kontrolle in größeren Abständen				x
Aufwertungsmaßnahmen in Form von Gehölzpflanzungen in bestimmten Abschnitten	x			

3.10 Meißenbrunnengraben

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4
Mulchen	x	x		
Mähen + Abräumen			x	
Kontrolle in größeren Abständen				x
Aufwertungsmaßnahmen in Form von Gehölzpflanzungen in bestimmten Abschnitten	x			

3.11 Salzgraben/Brunnengraben



	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4
Mulchen	x	x		
Mähen + Abräumen			x	
Kontrolle in größeren Abständen				x
Aufwertungsmaßnahmen in Form von Gehölzpflanzungen in bestimmten Abschnitten	x			

3.12 Gutleuthaustalgraben/Tiefe-Telle-Graben

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4
Mulchen	x	x		
Mähen + Abräumen			x	
Kontrolle in größeren Abständen				x
Aufwertungsmaßnahmen in Form von Gehölzpflanzungen in bestimmten Abschnitten	x			